

Sitzung

des Gemeinderates Osann-Monzel

Verhandelt zu Osann-Monzel

am 04. März 2015

Der Gemeinderat Osann-Monzel besteht aus 17 Mitgliedern.

Gegenwärtig waren:

als Vorsitzender:

Ortsbürgermeister Armin Kohnz

als Beigeordnete:

Gerd Fritzen
Klaus Lantin

1. Beigeordneter

als Mitglieder:

Günter Meierer
Christa Klaß
Dr. Agathe Traut
Jürgen Klaus Heinisch
Franz Schimper
Klaus-Dieter Gillen
Dirk Rieb
Irmhild Ratiu
Bertram Bollig
Günter Kaufmann
Simone Stoffel-Koch
Rudolf Koch
Christoph Thielen
Heike Schiffmann-Thul

von der Verwaltung:

Leo Merges

als Vertreter der Verbandsgemeinde und
Schriftführer

als Gäste:

Herr Forstamtsleiter Frömsdorf und Herr Alois Meyer
zu Top 1

Ortsbürgermeister Armin Kohnz begrüßt zu Beginn der Sitzung die Beigeordneten, die Ratsmitglieder sowie den Mitarbeiter der Verwaltung.

Im Anschluss stellt der Vorsitzende unwidersprochen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Osann-Monzel fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Erweiterung der Tagesordnung um die Punkte 5 und 12.2 erweitert.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Forstwirtschaftsplan 2015
2. Haushaltssatzung mit -plan 2015
3. "Unser Dorf hat Zukunft" - Wettbewerb 2015
4. Förderung der Dorferneuerung
Anerkennung als Investitions- und Maßnahmenschwerpunkt (Schwerpunktgemeinde)
- Beschlussfassung zur Beantragung
5. Reparaturarbeiten an den Wirtschaftswegen "In den Saalen" und "Zum Rosenberg"
- Auftragserteilung
6. Mitteilungen
7. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

8. Antrag des KV 1978 Osann e. V.
9. Bauangelegenheiten
10. Reparatur Fenster Mehrzweckbereich Oestelbachhalle und Bürgerhaus Monzel
- Auftragsvergabe
11. Mitteilungen
12. Verschiedenes

12.1 Erhebung von Beiträgen für Feld-, Weinbergs- und Waldwege einschließlich Entwässerungseinrichtungen - Informationen und Beratung zum Sachstand

Öffentlicher Teil

1. Forstwirtschaftsplan 2015 Vorlagen-Nr. 2014/19/086

Beschluss:

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat den Forstwirtschaftsplan.

Dieser ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Es wird angestrebt, dass in 2015 ein Überschuss von 20.000 € erzielt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2. Haushaltssatzung mit -plan 2015 Vorlagen-Nr. 2015/36/015

Beschluss:

Bevor der Gemeinderat die Beratungen zum Haushaltsplan aufgenommen hat, befasste er sich mit der Neufestsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer und beschließt, den Hebesatz

für die Grundsteuer B auf	365 v.H. und
für die Gewerbesteuer auf	365 v.H.

festzusetzen.

Der Gemeinderat möchte ausdrücklich betonen, dass er sich in Bezug auf die Erhöhung der Hebesätze durch das Land Rheinland-Pfalz unter Druck gesetzt fühlt. Da das Land ohne die Erhöhungen keine Zuweisungen aus dem Investitionsstock und dem DE-Programm bewilligen wird, ist die Gemeinde gezwungen, diese Anpassung nach oben vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme

Im Anschluss setzt der Gemeinderat die Beratung des Haushalts 2015 fort und beschließt die Haushaltssatzung mit-plan für das Haushaltsjahr 2015. Die Haushaltssatzung ist der Beschlussniederschrift als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Enthaltungen: 1

Ratsmitglied Günter Kaufmann weist darauf hin, dass die Hauptsatzung der Gemeinde in der kommenden Sitzung dahingehend geändert werden soll, dass diese im Bezug auf den § 3 - Übertragung von Aufgaben auf den Bürgermeister - der bisherigen Regelung der Haushaltssatzung entspricht.

**3. "Unser Dorf hat Zukunft" - Wettbewerb 2015
Vorlagen-Nr. 2015/36/012**

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat wird über den Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2015 informiert. Die Teilnahme am Landeswettbewerb bedarf der Beschlussfassung durch den Gemeinderat, die Teilnahme eines Ortsbezirkes im Sinne des § 74 der Gemeindeordnung eines Beschlusses des Ortsbeirates.

Der Gemeinderat beschließt, am Landeswettbewerb 2015 „Unser Dorf hat Zukunft“ **nicht** teilzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**4. Förderung der Dorferneuerung
Anerkennung als Investitions- und Maßnahmenswerpunkt
(Schwerpunktgemeinde)
- Beschlussfassung zur Beantragung
Vorlagen-Nr. 2015/36/014**

Beschluss:

Der Rat wird informiert, dass im Rahmen der Dorferneuerung Ortsgemeinden in denen sich strukturelle Veränderungen abzeichnen und ein besonderer Planungs- und Handlungsbedarf besteht als Investitions- und Maßnahmenswerpunkt (Schwerpunktgemeinden) anerkennen lassen können. Die Dauer der Anerkennung ist beschränkt auf einen Zeitraum von sechs Jahren.

Ziel der auf sechs Jahre befristeten Schwerpunktanerkennung ist die Erhaltung bzw. Stärkung der Funktionsvielfalt der Dörfer in ökonomischer, ökologischer, sozialer und kultureller Hinsicht.

Den Schwerpunktgemeinden wird bei der öffentlichen und privaten Dorferneuerungsförderung eine besonders hohe Priorität eingeräumt.

Nach Beratung und im Hinblick darauf, dass die Ortsgemeinde Osann-Monzel in den Jahren 2011 und 2013 bereits die Dorfmoderation und die Fortschreibung des Dorferneuerungs-/entwicklungskonzeptes durchgeführt hat beschließt der Rat die Anerkennung als Schwerpunktgemeinde in der Dorferneuerung zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

5. **Reparaturarbeiten an den Wirtschaftswegen "In den Saalen" und "Zum Rosenberg"** **- Auftragserteilung**

Sachverhalt

Aufgrund der Transportarbeiten für Beschickung der Baustelle und Abfuhr von Materialien ist es auf der gesamten Strecke des Wirtschaftsweges oberhalb der Bebauung „Zum Rosenberg“ (Flurstück 1) zu Schäden gekommen. Insbesondere an der Einmündung zur „Weinbergstraße“ sind bereits große Schadstellen erkennbar.

Die bauausführende Firma hat am Freitag vergangener Woche überraschend mitgeteilt, dass Sie die Asphaltarbeiten am morgigen Donnerstag und Freitag ausführen wird.

Wegen der Dringlichkeit hat am gestrigen Dienstag ein Ortstermin unter Teilnahme aller Beteiligten stattgefunden. Auf einer Strecke von ca. 65 m sowie im Bereich der Einmündung in die „Weinbergstraße“ weist der Weg Schäden auf, die repariert werden sollten. Der Gesamtaufwand wird mit etwa 5.000,- € brutto angenommen. Die Leiterin der VG-Werke Wittlich-Land hat in einem am 03. März 2015 geführten Gespräch eine Kostenbeteiligung im Verhältnis der Auftragssummen zugesagt. D. h., dass ca. 1/3 der Kosten von den VG-Werken übernommen werden.

Weiterhin wurde über die Reparatur der Schadstellen im Wirtschaftsweg „Zum Rosenberg“ gesprochen. Hier sollen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit lediglich die Schadstellen repariert werden. Aufwand ca. 4000,- €.

Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Reparatur an den Wirtschaftswegen an die Fa. Juchem, die auch die Straßenausbaumaßnahme an der Straße „Am Rosenberg“ durchführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Enthaltungen: 2

6. **Mitteilungen**

- **Baubeginn Dorferneuerungsarbeiten**

Die Fa. Weinsberg, Wittlich hat mit den Bauarbeiten der Dorferneuerungsmaßnahmen am 25.02.2015 am Ehrenmal in Osann begonnen.

- **Kosten Wanderwege**

Mit Schreiben vom 6. Februar 2015 ist uns von VG-Verwaltung mitgeteilt worden, dass die Mosellandtouristik die Abrechnung der Infrastruktureinrichtungen für die Einrichtung und das Wegemanagement des Moselsteiges übersandt hat.

Für die **Einrichtung** Moselsteig sind insgesamt Kosten in Höhe von 2.498,20 € entstanden. 2/3 der Kosten werden von der VG Wittlich-Land übernommen. Die verbleibenden 832,70 € werden nach den auf den jeweiligen Gemarkungen verlaufenden Kilometern verteilt. Auf die Gemeinde Osann-Monzel entfallen bei insgesamt 3,6 km somit Kosten in Höhe von 329,45 €.

Die Kosten für das **Wegemanagement** 2014 wurden in Höhe von 228,06 € vom Eifelverein in Rechnung gestellt. Diese werden nach dem gleichen Maßstab wie die Einrichtungskosten aufgeteilt. Auf die Gemeinde Osann-Monzel entfallen somit Kosten in Höhe von **90,22 €**.

Insgesamt entstehen für die Ortsgemeinde damit Kosten von **419.67 €**

- **Informationen zur Versammlung der Jagdgenossenschaft vom 26. Februar 2015**

Unter der Leitung des 1. hauptamtlichen Beigeordneten der VG Wittlich-Land, Wolfgang Schmitz, wurde ein kompletter neuer Vorstand gewählt. Nach Vorschlägen aus der Mitte der Versammlung wurde folgender Vorstand gewählt.

Vorsitzender: Armin Kohnz

Beisitzer: Günter Meierer und Gerd Fritzen

Stellvertretende Beisitzer: Tamas Rancsik und Ludger Veit

- **Weinkönigin**

Innerhalb der Bewerbungsfrist, die am 20. Februar 2015 endete, hat sich eine junge Dame als Weinkönigin incl. 2 Prinzessinnen beworben. In der nächsten Sitzung des Ausschusses Tourismus, Wein und Öffentlichkeitsarbeit wird der Ausschuss einen Beschluss zur Auswahl der Weinkönigin und der Weinprinzessinnen fassen.

7. Verschiedenes

Das Ratsmitglied Bollig fragte nach der Untersuchung der elektrischen Anlagen der Ortsgemeinde.

Herr Merges teilte ihm mit, dass dies schon Thema der letzten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung gewesen wäre und die Verbandsgemeindeverwaltung darum bemüht wäre eine ordnungsgemäße Lösung für diesen Aufgabenbereich zu finden. Der Gemeinderat wird entsprechend informiert.